

Inhalt

Und folgt dir keiner, geh allein! 13

*Warum ich tue, was ich tue 13 · Meine Suche nach der Wahrheit 16 ·
Was habe ich erreicht? 20*

1. Kapitel

Wegen afghanischen Kindern den Bundestagswahlkampf abbrechen? 23

Unser humanistisches Manifest –

*und was es konkret auch von mir verlangte 24 · Von Kabul nach
Dar-ul-Omeid 28 · Wie sich die deutsche Regierung um gefährdete
afghanische »Ortskräfte« kümmerte 30 · Wajeds Geschichte 32 ·
Plötzlich ist Deutschland wieder weit weg 34 · Treffen mit den
Taliban 35 · Das Gezerre mit der deutschen Regierung 38 ·
Überraschende Gespräche mit den Taliban über die Stellung der
Frau in der afghanischen Gesellschaft 40 · Der malerische Mandai-
Markt 42 · Der sechstausendvierhundert Kilometer entfernte deutsche
Wahlkampf 43 · Die gute Nachricht 44 · Mission erfüllt? 45*

2. Kapitel

Don Quijote oder Lancelot? 46

Die Zerstörung Hanau 47 ·

*Warum ich mich als Vierjähriger vor amerikanische Panzer legte 49 ·
Mein Vater – Mitläufers oder Held? 50*

3. Kapitel

Algerien: als Zwanzigjähriger im Krieg 54

*Frankreichs Kolonialismus 56 · Die Kasbah, das No-go-Viertel
Algiers 57 · Die bewusste Demütigung der Opfer 60 · Bomben*

auf Bizerta 61 · Wenn auch »Opfer« lynchieren wollen 63 · Gibt es sympathische Kriegsverbrecher? 66 · Was kann ein Einundzwanzigjähriger gegen die Ungerechtigkeit der Welt tun? 68

4. Kapitel

Kleine Träume, große Träume 70

Reiten 71 · Fliegen 72 · Fallschirmspringen 74

5. Kapitel

Die Macht des Schicksals 75

Mein Bruder Joachim wäre so gerne Berufssoldat geworden 76 · Mein Vater wird Senatspräsident 77 · Was man nie wiedergutmachen kann 79 · Darf man zu Rassismus schweigen? 80

6. Kapitel

Die Jobsuche – wenn keiner auf dich wartet 83

Vom Reiseleiter zum Ehren-Girlscout 84 · Begegnung mit den Berühmtheiten der CDU 85 · Erste Treffen mit Helmut Kohl 87 · Intermezzo als Staatsrechtslehrer in Freiburg 88 · Strafrichter Jürgen Todenhöfer 90 · Audiatur et altera pars 92 · Der Bundestagskandidat 94 · War ich ein braun gebrannter Playboy? 95 · Manchmal kann Wahlkampf richtig gefährlich sein 96

7. Kapitel

Als Skiakrobat im Bundestag 100

Kohls zorniger Anruf 102 · Die ersten Debatten, das Interesse der Medien 102 · Träumer oder bunter Hund? 104 · Sepp Herberger und der Respekt 105

8. Kapitel

Die ersten Reisen in Kriegsgebiete 106

Das Massaker von Wiriayamu 107 · Der Ölboykott der OPEC und die Reise zu König Faisal 110 · Die Bitte von Strauß um »Abstimmung« 112

9. Kapitel

Das Treffen mit Chiles Diktator Pinochet 113

Ostertage bei Pinochet 115 · Der Aufschrei in Deutschland 117

10. Kapitel

Reisen, Reisen, Reisen 120

»Entwicklungshilfe« für Guerillas? 120 · Plötzlich hatte ich wieder viele Feinde 122 · Der Zuspruch Peter Scholl-Latours 124 · Reisen in der Holzklasse 125 · Mein Treffen mit Indira Gandhi 127 · Somalia – Warten auf einen Diktator 128 · Fidel oder Ramón Castro? 130 · Vietnam und der nie eingetretene Dominoeffekt 132 · Die Opiumkriege des Westens gegen China 133

11. Kapitel

Wachsende Distanz zu Kohl 135

Darf man einen Parteivorsitzenden kritisieren? 138 · Wie erobert man einen neuen Wahlkreis, wenn der Bundesparteivorsitzende das nicht will? 140 · Wenn die große Liebe der letzte Verbündete ist 141 · Tag der Entscheidung 143 · Wie macht man jemanden zum Kanzlerkandidaten, der das gar nicht will? 145

12. Kapitel

Zu Fuß in das von den Sowjets überfallene Afghanistan 149

»Auspeitschen und erschießen«: Die Reaktion der sowjetischen Führung 154 · Treffen mit dem »Marschall der Sowjetunion« 155 · Abdul – Symbol des Leidens eines Volkes 156

13. Kapitel

Triumph in Tübingen – Absturz in Bonn 160

Kohls Revanche 161 · Kohls konstruktives Misstrauensvotum 163 · Mein »Comeback« 164 · Ist die nukleare Zielplanung in Ost und West völkerrechtswidrig? 166 · Mein Alleingang bei chemischen Waffen 167 · Die Entscheidung über die Stationierung von Atomraketen 169

14. Kapitel

Hubert Burda: »Werde mein Stellvertreter!« 170

Verabschiedung von Kohl 172 · Der Stellvertreter 173 · Papa, wo wohnst du? 175 · BKA-Personenschützer 176 · Trennung von meinen politischen Mandaten? 178 · Osterferien eines Firmenvorstands im Hindukusch 180

15. Kapitel

Der Traum von der Wiedervereinigung 183

Wollte Kohl die Wiedervereinigung? 184 · Die friedliche Revolution 185 · Bonns Zögern 186 · Wenn man einen Kanzler zu seinem Glück drängen muss 187 · »Kanzler der Einheit« 188 · Mein »Beitrag« zur Wiedervereinigung 189

16. Kapitel

Hatte ich auch ein Privatleben? 191

Die Zeit mit meinen Kindern 193 · Die Wiederentdeckung des Fußballspiels 194 · Bergsteigen 196 · Meine Gitarre, meine Lieder 200 · Meine alte Freiburger Mansarde 201 · Der Tod wollte mich nie 203 · Intermezzo Merkel 204 · Jahre des Aufbaus, Jahre des Glücks 205 · Meine Hinterhofwohnung: wo einst die Synagoge stand 206 · Und immer wieder Bücher schreiben 207 · Nie erwachsen werden? 208

17. Kapitel

Die Welt nach 9/11 209

Die Antwort des Westens 210 · Was tun, wenn ein Freund schlimme Fehler macht? 212 · Freddy packt an 214 · Vatis Tod 215 · Die Zerstörung des Lebens der kleinen Spoghmai 216 · Kunduz – ein deutscher Oberst schlägt zu 217 · Ursula von der Leyen und die Winterhilfe für die Opfer von Kunduz 219 · Die Kriegsverbrechen des Westens in Afghanistan 221 · Kann man den Terror auch ohne Kriege bekämpfen? 222

18. Kapitel

Irak – der Wahnsinn geht weiter 223

Der Anruf der verschollenen Marwa 223 · Der Irakkrieg 225 · Gab es Chancen für einen Frieden? 226 · 2002/03: Irakbesuche mit meinen Kindern 227 · Bushs Angriff auf Bagdad 229 · Richard Perle: »Es ging nie um Demokratie« 230 · Wann sind Kriege gerechtfertigt? 231 · Die Zahl meiner Gegner steigt 232

19. Kapitel

Der Kampf gegen Rassismus 234

Die antiislamische Motivation westlicher Kriege 234 · Die Kampagne gegen den Islam 235 · Westliche und muslimische Gewalttätigkeit 237 · Sind Muslime antisemitisch? 238 · Der Koran 239

20. Kapitel

Die Freude des Schenkens 241

Die Pflicht, sein Glück zu teilen 243 · Über die Unwichtigkeit von Beifall und Kritik 245 · Warum man Hunden nicht die Überwachung einer Wursttheke übertragen sollte 246

21. Kapitel

Beim irakischen Widerstand in Ramadi 248

In einer irakischen Familie 249 · Zaids Geschichte 251 · Spätfolgen eines Buches 255 · Die Karawane durch die Sahara 256

22. Kapitel

Aus heiterem Himmel: die Arabische Revolution 258

Wer stand hinter der Arabischen Revolution? 260 · Libyen – der Tod eines Freundes 261 · Beschießung in der Wüste 264 · Der Angriff 265

23. Kapitel

Die syrische Tragödie 269

Die Morde von Daraa 271 · Empörung in Deutschland 274 · Einreiseverbot in Damaskus 275 · Bei den Rebellen von Homs 276 · Schlächter, Hamlet oder beides? 278 · »Stellen Sie sich an die

Spitze der Demokratiebewegung!« 280 · Mein erstes TV-Interview als Interviewer 281 · Protest von allen Seiten 283 · Die Brutalität des Syrienkriegs 284 · Was tun? 286 · Vermittlung für das Weiße Haus? 286 · Wieder bei Assad 287 · Die Reaktion eines israelischen Freundes 288 · Reaktion des Weißen Hauses 289 · Angela Merkel und Syrien 290 · Assads Angebot an Merkel 291 · Die Stärkung des Terrorismus – eine bewusste Entscheidung der USA? 294 · Krieg gegen das eigene Volk 295 · Habe ich bei den Recherchen Fehler gemacht? 296 · Todesstraße nach Aleppo 298 · Die verschwiegene Tragödie von West-Aleppo 299 · Die Prothesen des Pater Suleiman 300 · Der Blitzsieg der Rebellen aus Idlib 301

24. Kapitel Gaza 303

Gaza – traurig und doch schön 306 · 2014: »Rasenmähen« – Krieg in Gaza 307 · Die Nächte von Gaza 308 · Das Schifa-Krankenhaus 309 · Die Empörung der Lobbyisten 310 · Bin ich Israelhasser und Antisemit? 312 · Knoblochs »Erfolge« 313 · Das ganz und gar nicht gefakte Foto aus Gaza 315 · Ein Fußballplatz für Gaza 317 · Meine Kritik an der Hamas 319 · Die Hamas und Gandhi 320 · Meine »Gandhi-Demo« 321 · Warum ich dennoch beschossen wurde 322 · Die Entschuldigung der israelischen Regierung 326 · Und wieder Krieg in Gaza 327 · Besuch in Kriegszeiten: Israel und das Westjordanland 332 · Israel, ein tief verwundetes Land 334 · Huthi-Raketen gegen Israel 336 · Gibt es Lösungen im Palästinakonflikt? 338

25. Kapitel Im »Islamischen Staat« 340

Waren die Gefahren zu groß? 341 · Die Reise durch den »Islamischen Staat« 343 · Was trieb diese Leute an? 345 · »Einmal im Leben etwas Großes wagen« 345 · Die wachsende Aggression 347 · Die Diskussion über eine Hinrichtung 348 · Der Größenwahn des IS 350 · Die Rückkehr 350 · Zurück in Deutschland 351 · Die Welt schlägt zurück und der Bundestag »biegt sich das Grundgesetz zurecht« 353 ·

Vor-Ort-Recherche in Mosul 354 · Mit der »Golden Division« an der Front 355 · Wenn die Bergung von Raketen wichtiger ist als die Bergung von Menschen 357 · Die Opferzahlen von Mosul 358 · Ist der IS besiegt? 359 · Was aus unserem IS-Begleitkommando wurde 360

26. Kapitel

Vergessene Völker, vergessene Gewalt 361

Kein Visum für Myanmar 362 · Grenzzaun nach Myanmar 364 · Krankenhaus des Schreckens 366 · Was hatte ich erreicht? 367 · Traumland Jemen 368 · Der lange Weg ins Land der Huthi 369 · Im Bummelbus durch ein Bürgerkriegsland 371 · Im Land der Huthi 372 · Bomben auf Sanaa 374 · Iranische Waffen für die Huthi? 375 · An der Front 376 · Die verhungernden Kinder von Sanaa 378 · Die Rückreise 379 · Drahtzieher Saudi-Arabien 380 · Geheimnisumwitterter Prinz Turki ibn Faisal 381 · Im saudischen Untergrund 382 · Von Riad nach Teheran 384

27. Kapitel

Gehasster und geliebter Iran 385

Was ist Wahrheit, was Vorurteil? 387 · Bierzelt-Thesen über den Iran 389 · Ahmadinedschad und Israel 389 · Meine Rede an der iranischen Diplomatenschule 391 · Gespräche mit schiitischen Geistlichen 393 · Kontaktvermittlung zu den USA? 394 · Das iranische Angebot 395 · Der späte »Erfolg« 397 · Der Iran wird reaktionärer 398 · Der Tod von Mahsa Amini 400 · Wie sich der Schwerpunkt meiner Reise verschob 402 · Teheran, die Zehnte 403 · Plädoyer für Nasrin Sotudeh 406 · Was war wichtiger: Protest gegen das System oder Einsatz für eine Bürgerrechtlerin? 408 · Unterwegs in Teheran 410 · Angst 411

28. Kapitel

Kindersklaverei im Kongo – der Preis des westlichen Lebensstils 412

Der Krieg um Kobalt und Coltan 413 · Die halsbrecherische Fahrt ins Bergdorf Numbi 414 · Die vierzehnjährige Zipora und die fünfzehn-

*jährige Chance 415 · Die Verantwortung der Rohstoffprofiteure 417 ·
Hatte auch ich eine Verantwortung? 418*

29. Kapitel

Russland–Ukraine: noch so ein irrer Krieg? 420

*David stoppt Goliath 421 · »Eine Playstation 5!« – der Traum
des kleinen Wowa 422 · Der Kampf um die Vororte 423 · Die Jagd auf
Kollaborateure 423 · Rückblende: Maidan – Krim 425 · Deutschlands
Verhältnis zu Russland 427 · Die Antwort des Westens: Ausdehnung der
NATO 428 · Meine fünf Tage in Moskau 429 · Die Studentinnen von
Moskau 430 · Gedanken auf dem Nachhauseweg:
Waren Verhandlungen nicht doch möglich? 431 · Kritik in
Deutschland 433 · Was hätten Brandt, Schmidt und Kohl getan? 433 ·
Gebrochene Versprechen 434 · Moral oder Geostrategie? 435 ·
Rückblende: Abendessen mit Gorbatschow 436*

30. Kapitel

**Warum um Himmels willen gründet ein
vernunftbegabter Mensch eine Partei? 437**

*Merkels Ja zu Kriegen 439 · »Herr Tödenhöfer, gründen Sie
eine neue Partei!« 440 · Wahlkampf in Zeiten von Corona 442 ·
Die eigenen Taschen füllen oder leeren? 444 · Begeisterung auf den
Straßen 446 · Der Wahlabend in Kabul 447 · Warum ich letztlich
der Hauptschuldige an dieser Niederlage war 448 · Was ich daraus
lernte 449*

Gedanken über den Tod 451

Personenregister 453

Bildnachweis 461